

SPD Soest

World-Cafè Klima vom 18. 6. 2019, Begegnungsstätte Bergenthalpark

Auswertung Bogen G: Landwirtschaft		
Nr.	Thema/Inhalt/Vorschlag	Bemerkung
1	Landwirtschaft von Grund auf neu denken	
2	„Importverbot“ für Gülle	
3	Verbraucheraufklärung: weniger Fleisch – weniger Gülle – sauberes Trinkwasser	
4	Verbot für Pestizide	
5	„Greening“ (Wiesen und Wald) mit verstärkten Subventionen	
6	Kompost aus Gülleverordnung herausnehmen	
7	Förderung von Bauernmärkten	
8	Patenschaften zur Sauberhaltung des Soestbaches	
9	Milchwirtschaft regional denken	
10	Blühstreifen an den Feldrändern anlegen, Grünstreifen erhalten	
11	Baum-/Waldzüge um die Stadt und um die Felder herum	
12	s. 11	
13	Fruchtfolgen einhalten und verbreitern	
14	Produkte regional anbieten –	
15	keine Exporte nach China, Indien, Afrika,	
16	Keine Tiertransporte genehmigen (durch den Kreis Soest)	
17	Wir können unsere heimischen Tiere töten und aufessen	
18	Verwaltung soll über öffentliche Obstbäume informieren und das Pflücken unterstützen (angekündigte stundenweise Teil-Straßensperren, Entsaften)	
19	Gesunde Ernährung in der Schule lernen	
20	Änderung der „GAP“-Förderung	?
21	Finanzielle Förderung von ökologischem Landbau	
22	s. 13.	
23	Monokulturen vermeiden	
24	Haus Duesse auf ökologische und nachhaltige Landwirtschaft orientieren	
25	Ebenso die FHS Südwestfalen.	
26	Weg von der Massentierhaltung, Massentierhaltung ist Massentierquälerei	
27	Zurück zu den Wurzeln oder Landwirtschaft ganz neu denken; Irrwege verlassen; umsteuern	
28	EU-Subventionen künftig nur für tiergerechte, artenvielfalt fördernde, regionalisierte ökologische Landwirtschaft	
29	Streichen von tier- und naturfeindlichen Subventionen	
30	Milchwirtschaft umsteuern	
31	Landwirtschaft von Grund auf neu denken	